



Grundlagen- und Aufbauseminar zu den Biodynamischen Präparaten

*"Pflanzenstärkung in extremen Jahren": Anwendung;
Grundlagen und Erfahrungsaustausch*

Teil 1: Herstellung am 10.1.2019

Teil 2: Anwendung am 17.1.2019

Jeweils von 10:30 bis 17:00 im Forschungsring,
Brandschneise 5, 64295 Darmstadt

Teil 2: Anwendung am 17.1.2019

Im Biologisch-Dynamischen Landbau wurden spezielle Mittel – die Biologisch-Dynamischen Präparate – entwickelt. Sie fördern u.a. die „Selbstorganisation“ biologischer Systeme, d.h. das Zusammenspiel von Boden, Pflanze und Tier.

Die Herstellung der Biodynamischen Präparate geschieht nach einem besonderen Prinzip: unter Verwendung von tierischen Organhüllen werden sie – zeitlich in den Jahreslauf geordnet – dem Wirken der Natur ausgesetzt. Durch diese Vorgehensweise wird das Präparat auf eine höhere Organisationsebene gehoben.

An dem ersten Seminartag werden grundlegende Gesichtspunkte zu einem Verständnis dieses speziellen Herstellungsprozesses vermittelt. Dabei stehen Fragen im Vordergrund, wie die Funktion der einzelnen Organhüllen vorstellbar sein kann, welche Funktion sie im Tier hatten und wie diese Funktion im Herstellungsprozess weiter bestehen kann. Welche Kräfte sind im Landwirtschaftlichen Organismus im Umkreis (Boden/Atmosphäre) wirksam und werden während der Präparation im Präparat konzentriert? Neben diesen grundlegenden Darstellungen werden auch Fragen zur Herkunft der Organe, ihrer optimalen Beschaffenheit und andere praktische Tipps für die Herstellung der Präparate behandelt.

Der zweite Tag widmet sich der Ausbringung dieser Präparate. Diese stellt eine technische Herausforderung in mehrfacher Hinsicht dar: zum einen handelt es sich oft um relativ geringe Mengen, die gleichmäßig auf das Feld auszubringen sind (wenige Liter/Hektar), zum anderen spielen bei diesen Mitteln die Art der Technik (Material, Pumpe etc.) eine entscheidende Rolle für deren Wirkung. Dazu stellt das spezielle Rühren der biologisch-dynamischen Präparate oftmals eine arbeitstechnische Überforderung dar.

In mehrjährigen Versuchen und im Dialog mit der landwirtschaftlichen Praxis ist inzwischen eine besondere Ausbringungs-Methode für Präparate und Pflanzenstärkungsmittel entwickelt worden, die eine deutliche Erleichterung der Arbeitsabläufe verspricht.



In der Veranstaltung werden diese Methoden den bisherigen Verfahren in Theorie und Praxis gegenübergestellt und wissenschaftliche Versuchsergebnisse präsentiert. Außerdem werden die Techniken praktisch im Gelände demonstriert.

Das zweiteilige Seminar ist zur (etwas ausführlicheren) Einführung wie auch zur Fortbildung gedacht. Beide Teile können aber auch unabhängig voneinander besucht werden.

Verpflegungskosten: 20,- € / Tag

Anmeldung:

bis zum 14.1.2019 unter info@forschungsring.de, Tel: 06155-8421-0, Fax: -25

Gefördert durch:



BÖLN

Bundesprogramm Ökologischer Landbau
und andere Formen nachhaltiger
Landwirtschaft

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages